

Gemeinde Rimbach/Odw.

1. Nachtrag zum Haushaltsplan

2023



Inhaltsverzeichnis

1 Vorbericht	1
1.1 Ergebnishaushalt	3
1.2 Finanzhaushalt	5
1.3 Kreditaufnahme	7
1.4 Liquiditätskredite	7
1.5 Liquiditätssicherung	7
1.6 Deckungsgrundsatz nach § 92 (5) Ziffer 2 HGO bzw. § 3 (3) GemHVO	8
2 Nachtragssatzung	9
3.1 Ergebnishaushalt	11
3.2 Finanzhaushalt	13
4 Investitionsprogramm 2023 - 2026	15
5 Produktgruppen für den 1. Nachtrag zum Haushalt 2023	22
7 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	41
8 Übersicht über den Stand der Rücklagen und Rückstellungen	42
9 Finanzstatusbericht	43
10. Position des Hessischen Städte- und Gemeindebundes	59

1 Vorbericht

Gesetzliche Regelungen zum Nachtragshaushaltsplan

§ 98 HGO legt fest, dass die Haushaltssatzung nur durch Nachtragssatzung geändert werden kann. Die Nachtragssatzung ist bis zum Ablauf des Haushaltsjahres zu beschließen (Abs. 1). Folgende Bedingungen sind für den Erlass einer Nachtragssatzung formuliert:

Abs. 2 - Die Gemeinde hat unverzüglich eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn

1. sich zeigt, dass im Ergebnishaushalt trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit ein erheblicher Fehlbetrag entstehen oder ein veranschlagter Fehlbedarf sich wesentlich erhöhen wird und der Haushaltsausgleich nur durch eine Änderung der Haushaltssatzung erreicht werden kann,
2. sich zeigt, dass im Finanzhaushalt ein erheblicher Fehlbetrag entstehen wird und der Haushaltsausgleich nur durch eine Änderung der Haushaltssatzung erreicht werden kann,
3. bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen und Auszahlungen bei einzelnen Ansätzen oder einzelnen vorgegebenen Finanzrahmen (Budget) in einem im Verhältnis zu den gesamten Aufwendungen und Auszahlungen erheblichen Umfang geleistet werden müssen,
4. Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen,
5. Beamte oder Arbeitnehmer eingestellt, befördert oder in eine höhere Entgeltgruppe eingestuft werden sollen und der Stellenplan die hierzu notwendigen Stellen nicht enthält.

Abs. 3 - Abs. 2 Nr. 2 bis 5 findet keine Anwendung auf

1. den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens und Baumaßnahmen, für die unerhebliche Auszahlungen zu leisten sind, sowie auf Instandsetzungen an Bauten und Anlagen, die unabweisbar sind,
2. die Umschuldung von Krediten,
3. Abweichungen vom Stellenplan und die Leistung höherer Personalaufwendungen und Auszahlungen, soweit sie aufgrund des Besoldungs- und Tarifrechts zwingend erforderlich sind,
4. nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen, die bei der Aufstellung des Jahresabschlusses festgestellt werden und nicht zu Auszahlungen führen.

§ 8 GemHVO gibt folgende Hinweise für die Aufstellung eines Nachtrags zum Haushaltsplan

(1) Der Nachtragshaushaltsplan muss alle erheblichen Änderungen der Ansätze von Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, die im Zeitpunkt seiner Aufstellung übersehbar sind, sowie die damit im Zusammenhang stehenden Änderungen der Ziele und Kennzahlen enthalten. Nach [§ 100 der Hessischen Gemeindeordnung](#) bewilligte über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen müssen nicht veranschlagt werden.

(2) Werden im Nachtragshaushaltsplan Mehrerträge und Mehreinzahlungen veranschlagt oder Kürzungen von Aufwendungen und Auszahlungen vorgenommen, die der Deckung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen dienen, so sind diese Aufwendungen oder Auszahlungen abweichend von Abs. 1 Satz 2 in den Nachtragshaushaltsplan aufzunehmen.

(3) Enthält der Nachtragshaushaltsplan neue Verpflichtungsermächtigungen, sind deren Auswirkungen auf die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung anzugeben; die Übersicht nach [§ 1 Abs. 5 Nr. 4](#) ist zu ergänzen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rimbach hat in ihrer Sitzung am 20.12.2022 eine Erheblichkeitsgrenze für investive Maßnahmen gemäß § 12 GemHVO i.V.m. § 92 Abs. 2 HGO in Höhe von 400.000,00 Euro brutto festgelegt.

Rückblick auf die Haushaltsplanung

Der Haushaltsplan 2023 wurde von der Gemeindevertretung am 26.01.2023 beschlossen, in Folge der Kommunalaufsicht zur Prüfung und Genehmigung vorgelegt. Die Genehmigung erfolgte mit Schreiben der Kommunalaufsicht vom 27.02.2023. Die Bekanntmachung des Haushaltsplans 2023 wurde am 04.03.2023 durchgeführt; die Offenlegung in der Zeit vom 06.03.2023 bis 15.03.2023.

Begründung für den Nachtragshaushaltsplan

Vorbemerkungen:

Da die Aufnahme und Unterbringung von Geflüchteten aktuell Ländersache sind, werden in den Ländern die Grundlagen geregelt, die die entsprechenden Aufgaben zwischen Land und Kommunen aufteilen. In Hessen sind zentrale Regelwerke das Landesaufnahmegesetz (LAufnG) und die Verteilungs- und Unterbringungsverordnung. Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen sind demnach Pflichtaufgabe der Landkreise, Städte und Gemeinden. Die Gemeinde Rimbach hat nach dem verabschiedeten Haushalt 2023 von der Kreisverwaltung Bergstraße die Nachricht erhalten, dass ihr mit voraussichtlichem Beginn Anfang Mai 2023 vierteljährlich geflüchtete Personen zugewiesen werden. Es wird mit einer Anzahl von 25 bis 30 Personen gerechnet. Damit die Gemeinde Rimbach dieser Aufgabe gerecht werden kann, wurde ein "Vier-Punkte-Plan" aufgestellt, um mittel- und langfristig Kapazitäten an Unterbringungsmöglichkeiten bereitstellen zu können. Vorrangig sollen leerstehende Bestandswohnungen angemietet, nach Containerstandorten gesucht bzw. ein Gebäude auf einem gemeindlichen Grundstück errichtet oder Grundstücke erworben werden. Die Belegung von Hallen und Massenunterkünfte sollen vermieden werden und die Verteilung im Gemeindegebiet soll bestmöglich erfolgen.

Im Nachfolgenden werden die Sachverhalte beschrieben, die zu dem vorliegenden Nachtragshaushaltsplan geführt haben. Im Einzelnen handelt es sich um:

Wohncontainer Flüchtlinge

Mit der Vorlage 2023/222 wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung am 22.03.2023 der Beschluss gefasst, Wohncontainer für den Standort Philip-Reis-Straße zu beschaffen und die erforderlichen Erschließungsarbeiten durchführen zu lassen. Dafür sollen die folgenden Haushaltspositionen in Höhe von 700.000,00 Euro umgewidmet werden:

- Schulweg Zotzenbach: 400.000,00 Euro
- Radweg Albersbach: 50.000,00 Euro
- Keller Rathaus: 100.000,00 Euro
- Aufhebung Sperrvermerk Kitawagen: 150.000,00 Euro

Nach Rücksprache mit dem Bauamt Ende Juni 2023 werden sich die voraussichtlichen Kosten, die mit der Errichtung der Wohncontainer verbunden sind, auf rund 900.000,00 Euro belaufen, die im Nachtragshaushalt berücksichtigt werden.

Beim Kauf der Container handelt es sich um eine erhebliche Abweichung von vorgegebenen Finanzrahmen (rechtskräftiger Haushalt 2023) durch bisher nicht veranschlagte investive Auszahlungen, die sich auf die Gesamtstruktur des Haushalts auswirken. Deshalb hat der Gesetzgeber für erhebliche nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen und Auszahlungen bei "einzelnen" Ansätzen oder vorgegebenen Finanzrahmen eine **Pflichtnachtragssatzung** vorgesehen, unabhängig davon, ob es sich bei den Aufwendungen um ordentliche oder außerordentliche Mehraufwendungen (siehe § 58 Nr. 4 und 5 GemHVO) handelt. Wegen ihrer finanziellen Bedeutung sollen solche Änderungen nicht im vereinfachten Verfahren nach § 100 HGO abgewickelt werden. Hier kommt nur noch das umfangreiche Verfahren eines Satzungsbeschlusses in Betracht. Bei diesem Sachverhalt von bisher nicht veranschlagten Auszahlungen für Investitionen ist daher § 98 Absatz 2 Nr. 4 HGO unmittelbar anzuwenden.

Ankauf Wohnimmobilien-Ersatz Fahrenbacher Straße 67

Mit der Vorlage 2023/271 wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung am 13.07.2023 der Beschluss gefasst, dass der Gemeindevorstand beauftragt wird, geeignete Gebäude oder Wohnungen zum Ankauf vorzuschlagen. Hintergrund sind die wirtschaftlichen Analysen der Gemeindeverwaltung zum Bau eines Mehrfamilienhauses in der Fahrenbacher Straße 67. Zum aktuellen Zeitpunkt gibt es keine Fördermöglichkeiten für den Neubau einer Flüchtlingsunterkunft. Die ständig steigenden Kreditzinsen und stark gestiegene Baupreise führen dazu, dass ein solcher Bau nicht zu einem akzeptablen Preis erstellt bzw. angemietet werden kann. Für den Ankauf von Bestandsgebäuden oder Wohnungen soll daher im Nachtragshaushalt ein Betrag von 750.000,00 Euro vorgesehen werden.

Ersatz Wohnhaus Fahrenbacher Straße 67, Investitions-Nummer I1002-1603

Zum Zeitpunkt der Verabschiedung des Haushalts 2023 wurde die Investition I1001-1603 mit 85.000,00 Euro brutto eingeplant. Zu diesem Zeitpunkt wurde davon ausgegangen, dass die Abbruchkosten Bestandteil der Herstellungskosten des neuen Gebäudes sind (§ 255 HGB). Die Abbruchkosten gehören als Buchwert zu den Herstellungskosten des neuen Gebäudes, wenn zwischen Abbruch und Herstellung des neuen Wirtschaftsgutes ein enger wirtschaftlicher Zusammenhang besteht. Da die Gemeindevertretung sich in ihrer Sitzung am 13.07.2023 mit der Vorlage 2023/271 gegen den Neubau eines Mehrfamilienhauses in der Fahrenbacher Straße 67 entschieden hat, sind die mit 85.000,00 Euro brutto geplanten Abrisskosten als Aufwand direkt in den Ergebnishaushalt zu buchen.

Erwerb eines Grundstückes in Mitlechtern als Potentialfläche "Wohnraum für Geflüchtete"

Mit der Vorlage 2023/231 hat die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 22.03.2023 den Beschluss gefasst, dass das Flurstück Gemarkung Mitlechtern, Flur 2, Flurstück 95/1 von 2.056 m² zu einem Preis von 102.800,00 Euro erworben werden soll. Für diese Maßnahme sind im rechtskräftigen Haushalt 2023 keine Mittel eingeplant worden. Nach Rücksprache mit dem Bauamt sollen diese Mittel im Rahmen einer Mittelumwidmung von Investition I0203-1601 "Ersatzbeschaffung von Feuerwehr-Fahrzeugen" genommen werden, so dass die Deckung gewährleistet ist.

Hinweis:

Auf wiederholende Erläuterungen an anderer Stelle im Nachtragsplan wird verzichtet. Sofern nichts anderes angegeben, Beträge in Euro.

1.1 Ergebnishaushalt

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung des Ergebnishaushaltes 2023 (Nachtrag) im Vergleich zum Ansatz des Vorjahres 2022 und zum Ergebnis des Haushaltsjahres 2021:

Ergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Nachtrag 2023	Abw. +/-	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
10	Ordentliche Erträge	21.299.132	1.635.795 ↗	19.663.337	19.760.950
19	Ordentliche Aufwendungen	21.116.450	1.085.113 ↗	20.031.337	18.582.880
20	Verwaltungsergebnis	182.682	550.682 ↗	-368.000	1.178.070
21	Finanzerträge	247.800	-25.900 ↘	273.700	287.648
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	157.200	-7.800 ↘	165.000	162.225
23	Finanzergebnis	90.600	-18.100 ↘	108.700	125.423
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	21.546.932	1.609.895 ↗	19.937.037	20.048.597
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	21.273.650	1.077.313 ↗	20.196.337	18.745.105
26	Ordentliches Ergebnis	273.282	532.582 ↗	-259.300	1.303.492
27	Außerordentliche Erträge	--	--	--	476.332
28	Außerordentliche Aufwendungen	55.000	55.000 ↗	--	441.751
29	Außerordentliches Ergebnis	-55.000	-55.000 ↘	--	34.581
30	Jahresergebnis	218.282	477.582 ↗	-259.300	1.338.073

Im Ergebnishaushalt ergeben sich durch den Nachtragshaushalt folgende Änderungen:

Ergebnishaushalt kompakt

	Haushaltsplan 2023 - EUR-	Nachtragshaushalt 2023 -EUR-	Veränderung -EUR-
Ordentliche Erträge	20.651.132	21.299.132	648.000 ↗
Ordentliche Aufwendungen	20.723.850	21.116.450	392.600 ↗
Verwaltungsergebnis	-72.718	182.682	255.400 ↗
Finanzerträge	247.800	247.800	0 →
Zinsen und sonstige Aufwendungen	157.200	157.200	0 →
Finanzergebnis	90.600	90.600	0 →
Ordentliches Ergebnis	17.882	273.282	255.400 ↗
Außerordentliche Aufwendungen	55.000	55.000	0 →
Außerordentliches Ergebnis	-55.000	-55.000	0 →
Jahresergebnis	-37.118	218.282	255.400 ↗

Dabei sind vor allem bei den eingetretenen Veränderungen die wesentlichsten Mehr- bzw. Minderbeträge darzustellen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rimbach hat in ihrer Sitzung am 22.03.2023 mit der Vorlage 2023/230 die Gebührensatzung nach § 5a Landesaufnahmegesetz (LAG) beschlossen, die nach § 4 den Gebührenmaßstab/Gebührensätze enthält. Die Gebühr beträgt monatlich 360,00 Euro pro Person. Die Satzung trat am 01.03.2023 in Kraft. Die Position Umsatzerlöse aus Überlassung Gebäude und Räume enthält diese Gebühren. Die Gewerbesteuererinnahmen liegen deutlich über dem Planansatz von 2,8 Mio.Euro und werden um 500.000,00 Euro erhöht. Auch die Spielapparatesteuer entwickelt sich positiv und wird entsprechend dem vorläufigen Jahresergebnis zum 31.12.2022 angepasst.

Mehr- und Mindererträge gegenüber dem Haushaltsplan

Konto, Bezeichnung	Veränderung -EUR-
Summe Ertrag	648.000
5003000 - Umsatzerlöse aus Überlassung Gebäude und Räume	108.000
5553000 - Gewerbesteuer	500.000
5559120 - Spielapparatesteuer	40.000

Der Anstieg bei den Aufwandspositionen Strom bis Gebäudeversicherungen wird verursacht durch die Unterbringung von geflüchteten Personen.

Die Position Heimat - und Gewerbesteuerumlage erhöht sich durch die Mehreinnahmen der Gewerbesteuer.

Mehr- und Minderaufwendungen gegenüber dem Haushaltsplan

Konto, Bezeichnung	Veränderung -EUR-
Summe Aufwand	392.600
6051000 - Strom	28.000
6061000 - Materialaufw. für Gebäude u. Außenanlagen	2.000
6063000 - Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen	19.500
6163000 - Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen	10.000
6171000 - Aufwendungen für Fremdensorgung	2.000
6179000 - And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	85.000
6620000 - Abschr. Gebäude u. -einr. , SachAnlag., InfrStrktV	68.000
6701000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	100.300
6900100 - Beiträge f. Gebäudebezogene Versicherungen	3.000
7353117 - Heimatumlage	28.700
7380100 - Gewerbesteuerumlage	46.100

1.2 Finanzhaushalt

In Nachtragshaushaltsplan sind folgende Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplan vorgesehen:

Finanzhaushalt kompakt

	Haushaltsplan 2023 -EUR-	Nachtragshaushalt -EUR-	Veränderung -EUR-
Finanzmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	426.550	749.950	323.400
Finanzmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-3.867.000	-4.515.000	-648.000
Finanzmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-406.200	-406.200	0
Finanzmittelsaldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	0	0	0
(+) Zufluss / (-) Abfluss an Zahlungsmitteln	-3.846.650	-4.171.250	-324.600

Im Bereich des Zahlungsmittelflusses aus lfd. Verwaltungstätigkeit ergeben sich folgende Mehr- und Mindereinzahlungen:

Mehr- und Mindereinzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit gegenüber dem Haushaltsplan

Konto, Bezeichnung	Veränderung -EUR-
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	648.000
8104110 - Einzahlungen aus Mieten und Pachten	108.000
8140130 - Gewerbesteuer	500.000
8140311 - sonst. Vergn.-Steuer einschl. Spielapparatesteuer	40.000

Mehr- und Minderauszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit gegenüber dem Haushaltsplan

Konto, Bezeichnung	Veränderung -EUR-
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	324.600
8322110 - Ausz. für Unterh.von Grundstücken und Gebäuden	31.500
8322310 - Auszahlungen für Mieten und Pachten	100.300
8322410 - Ausz. für die Bewirtschaft. von Grunds.& baul.Anl.	33.000
8322910 - Auszahlungen für Dienstleistungen	85.000
8353410 - Auszahlungen aus Gewerbesteuerumlage	46.100
8353717 - Ausz.f.Steuern einschl. Ausz. gesetzl. Umlageverpf	28.700

Im Wesentlichen führen die nachstehend aufgeführten Investitions-Maßnahmen zu diesen Veränderungen:

Im 1. Nachtragshaushalt 2023 können durch den Verkauf der Grundstücke Mehreinnahmen von 740.000,00 Euro generiert werden.

Mehr- und Mindereinzahlungen einzelner Maßnahmen

Bezeichnung	Veränderung -EUR-
Gesamthaushalt	740.000
<i>10 - Bauen und Wohnen</i>	740.000
11001-0409 - Grundstücken Krehberg	740.000

Mehr- und Minderauszahlungen einzelner Maßnahmen

Bezeichnung	Veränderung -EUR-
Gesamthaushalt	1.388.000
<i>02 - Sicherheit und Ordnung</i>	103.000
10203-1601 - Ersatzbeschaffung von FW-Fahrzeugen	103.000
<i>06 - Kinder-/Jugend- und Familienhilfe</i>	-200.000
10604-2202 - Ersatzneubau Kindergarten Zotzenbach	-150.000
10604-2203 - KiTA-Wagen	-50.000
<i>10 - Bauen und Wohnen</i>	1.565.000
11002-1603 - Ersatzbau Wohnhaus Fahrenbacher Straße 67	-85.000
11002-1604 - Wohncontainer Flüchtlinge	900.000
11002-1605 - Ankauf Wohnimmobilien-Ersatz Fahrenbacher Str. 67	750.000

Bezeichnung	Veränderung -EUR-
15 - Wirtschaft und Tourismus	-80.000
11502-1901 - Um- und Ausbau Kellergeschoss Rathaus	-80.000

1.3 Kreditaufnahme

Änderungen der Kreditneuaufnahmen

Bezeichnung	bisheriger Ansatz	Nachtragshaushalt	Veränderung -EUR-
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	3.000.000	3.000.000	0

1.4 Liquiditätskredite

Der im Haushaltsplan 2023 festgesetzte Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird durch den Nachtragshaushaltsplan nicht verändert. Trotz erhöhtem Ausweis von liquiden Mitteln zum 31.12.2022 wird der Betrag i.H.v. 2,0 Mio.Euro als Sicherheitspuffer benötigt bzw. ist als solcher vorgesehen.

1.5 Liquiditätssicherung

In § 106 HGO fordert der Gesetzgeber, dass Kommunen ihre stetige Zahlungsfähigkeit sicherzustellen haben. Zur Sicherstellung der stetigen Zahlungsfähigkeit soll sich der geplante Bestand an flüssigen Mitteln - ohne Liquiditätskreditmittel - in der Regel auf mindestens zwei Prozent der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der letzten drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre belaufen. Diese Anforderung wird von der Gemeinde Rimbach seit dem Haushaltsjahr 2019 erfüllt.

	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
Ergebnis 2020	16.532.856
Ergebnis 2021	17.534.249
Ansatz 2022	18.294.032

Für das Haushaltsjahr 2023 ergibt sich die folgende Berechnung:

Durchschnittl. Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit der 3 vorangegangenen Jahre	17.453.712,51 €
davon 2 Prozent	349.074,25 €

1.6 Deckungsgrundsatz nach § 92 (5) Ziffer 2 HGO bzw. § 3 (3) GemHVO

Gemäß den Vorschriften der HGO bzw. GemHVO soll der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch sein, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen Hessenkasse geleistet werden können. Der Vergleichswert gibt einen Hinweis auf die Leistungsfähigkeit der Kommune bzw. kann als Maßstab zur Bewertung der Überschuldung herangezogen werden.

Tabellarische Darstellung der Volumina

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Nachtrag 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Summe des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 19)	1.581.585,77	957.658	749.950	1.435.588	1.742.158	2.011.878
./. Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse (Zeile 32)	480.202,52	582.700	406.200	528.300	588.500	733.500
+ In den Auszahlungen aus Nr. 32 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen	--	--	--	--	--	--
+ zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten (davon-Position Zeile 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
+ zweckgebundene Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse						
Saldo gem. §3 Abs. 2 GemHVO	1.101.383,25	374.958	343.750	907.288	1.153.658	1.278.378

2 Nachtragssatzung

Aufgrund des § 98 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93), hat die Gemeindevertretung am 13.09.2023 folgende Nachtragssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem 1. Nachtrag für das Haushaltsjahr 2023 werden

		und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge		
	erhöht um EUR	vermindert um EUR	gegenüber bisher EUR	auf nunmehr EUR festgesetzt
a) im Ergebnis-				
haushalt				
im ordentlichen Er-				
gebnis				
die Erträge	648.000		20.898.932	21.546.932
die Aufwendungen	392.600		20.881.050	21.273.650
der Saldo	255.400		17.882	273.282
im außerordentlichen				
Ergebnis				
die Erträge			0	0
die Aufwendungen			-55.000	-55.000
der Saldo			-55.000	-55.000
b) im Finanzhaus-				
halt				
aus laufender Verwal-				
tungstätigkeit				
der Saldo der Einzah-	323.400		426.550	749.950
lungen und Auszah-				
lungen				
aus Investitionstätig-				
keit				
die Einzahlungen	740.000		1.732.000	2.472.000
die Auszahlungen	-1.388.000		-5.599.000	-6.987.000
der Saldo	-648.000		-3.867.000	-4.515.000
aus Finanzierungstä-				
tigkeit				
die Einzahlungen			3.000.000	3.000.000
die Auszahlungen			-3.406.200	-3.406.200
der Saldo			-406.200	-406.200

Der Ergebnishaushalt weist einen Überschuss von 218.282 EUR aus.

Der Finanzhaushalt weist einen Zahlungsmittelbedarf von -4.171.250 EUR aus.

§ 2

Der Gesamtbetrag der bisher vorgesehenen Kredite wird nicht geändert.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der bisherige Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird nicht geändert.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden nicht geändert.

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

§ 7

Der bisherige Stellenplan wird nicht geändert.

§ 8

Der Gemeindevorstand wird ermächtigt, bei organisatorischen Änderungen, Stellen innerhalb des Stellenplans umzusetzen. Die organisatorischen Änderungen bzw. Stellenumsetzungen sind in den nächsten Haushaltsplan und Stellenplan aufzunehmen.

Rimbach, den 14.09.2023

Gemeinde Rimbach
DER GEMEINDEVORSTAND



Holger Schmitt, Bürgermeister

3.1 Ergebnishaushalt

Nachtrag Ergebnishaushalt						
Gemeinde Rimbach						
Position	Konto	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich Absolut	Vergleich in %
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-314.250	-422.250	-108.000	34
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.294.550	-3.294.550		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-219.700	-219.700		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-15.000	-15.000		
05	55	Steuern u. steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-10.927.400	-11.467.400	-540.000	5
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-382.000	-382.000		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen	-4.533.230	-4.533.230		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. Investitionsbeiträgen	-675.102	-675.102		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-289.900	-289.900		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-20.651.132	-21.299.132	-648.000	3
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.041.970	4.041.970		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	758.200	758.200		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.517.379	3.767.179	249.800	7
14	66	Abschreibungen	1.656.870	1.724.870	68.000	4
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.785.975	3.785.975		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	6.953.500	7.028.300	74.800	1
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.957	9.957		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	20.723.850	21.116.450	392.600	2
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	72.718	-182.682	-255.400	-351
21	56, 57	Finanzerträge	-247.800	-247.800		
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	157.200	157.200		
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-90.600	-90.600		
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-20.898.932	-21.546.932	-648.000	3
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr.22)	20.881.050	21.273.650	392.600	2
26		Ordentliches Ergebnis (Nr.24 ./ Nr.25)	-17.882	-273.282	-255.400	1.428
27	59	Außerordentliche Erträge				
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	55.000	55.000		
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./Nr. 28)	55.000	55.000		
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	37.118	-218.282	-255.400	-688
		Nachrichtlich (§2 Abs. 4 GemHVO):				
98		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis				

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Muster 7 zu § 2

Nachtrag Ergebnishaushalt

Gemeinde Rimbach

Position	Konto	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich Absolut	Vergleich in %
98		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem außerordentlichen Ergebnis				
		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis				

3.2 Finanzhaushalt

Nachtrag Finanzhaushalt					
Gemeinde Rimbach					
Position	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	314.250	422.250	108.000	34
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.294.550	3.294.550		
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	219.700	219.700		
04	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	10.927.400	11.467.400	540.000	5
05	Einzahlungen aus Transferleistungen	382.000	382.000		
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	4.533.230	4.533.230		
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	245.200	245.200		
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	278.900	278.900		
09	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	20.195.230	20.843.230	648.000	3
10	Personalauszahlungen	-4.041.970	-4.041.970		
11	Versorgungsauszahlungen	-563.900	-563.900		
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.505.279	-3.755.079	-249.800	7
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-3.785.975	-3.785.975		
15	Auszahlungen f. Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	-7.730.400	-7.805.200	-74.800	1
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-131.200	-131.200		
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-9.957	-9.957		
18	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	-19.768.680	-20.093.280	-324.600	2
19	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	426.550	749.950	323.400	76
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen;	1.235.000	1.235.000		
	davon zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	30.000	30.000		
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	260.000	1.000.000	740.000	285
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	237.000	237.000		
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	1.732.000	2.472.000	740.000	43
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-115.000	-1.765.000	-1.650.000	1.435
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.425.000	-4.060.000	365.000	-8
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-1.047.000	-1.150.000	-103.000	10
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-12.000	-12.000		
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	-5.599.000	-6.987.000	-1.388.000	25
29	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	-3.867.000	-4.515.000	-648.000	17

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Muster 8 zu § 3 Abs. 1 i.V.m. § 47 Abs.1

Nachtrag Finanzhaushalt					
Gemeinde Rimbach					
Position	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
30	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-3.440.450	-3.765.050	-324.600	9
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	3.000.000	3.000.000		
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse;	-3.406.200	-3.406.200		
	davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten davon Auszahlungen für Sondertilgungen	-406.200	-406.200		
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	-406.200	-406.200		
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	-3.846.650	-4.171.250	-324.600	8
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)				
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)				
37	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. Nr. 35 und Nr. 36)				
38	Gepl. Anfangsbestand/ Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn d. Haushaltsjahres	7.552.918	7.552.918		
39	Geplante Veränderung des Bestandes/ Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-3.846.650	-4.171.250	-324.600	8
40	Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/ Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)	3.706.268	3.381.668	-324.600	-16
	Nachrichtlich (§3 Abs. 3 GemHVO):				
	In den Einzahlungen aus Nr. 31 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen				
	In den Auszahlungen aus Nr. 32 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen				
	Zu Nr. 40: Nach §106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltender Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskredite	-349.074	-349.074		

Investitionsprogramm 2023

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Nachtrag Investitionsprogramm 2023				
Gemeinde Rimbach				
Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
I1103-1301 Wasserleitung BG Krehberg Zotzenbach				
I1201-1901 Gehweg und Wasserführung Steiniger Weg				
I1206-1801 Verbindung RathausPP - PP Brehmergartenweg				
A100201 Investitionen Asylbewerber und Wohngebäude				
I1002-1603 Ersatzbau Wohnhaus Fahrenbacher Straße 67	-85.000,00		85.000,00	-100
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-85.000,00		85.000,00	-100
I1002-1604 Wohncontainer Flüchtlinge		-900.000,00	-900.000,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-900.000,00	-900.000,00	
I1002-1605 Ankauf Wohnimmobilien-Ersatz Fahrenbacher Str. 67		-750.000,00	-750.000,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-750.000,00	-750.000,00	
B010105 Investitionen Bauhof				
I0101-0209 Geräte, Maschinen, Fahrzeuge Bauhof	-62.000,00	-62.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-62.000,00	-62.000,00		
I0101-1401 Ersatz von Fahrzeugen und Großgeräten	-200.000,00	-200.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-200.000,00	-200.000,00		
I0101-2002 Bauhof Umbau				
I0101-9209 GWG Bauhof	-5.000,00	-5.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.000,00	-5.000,00		
B020202 Investitionen Bürgerservice und Standesamt				
I0202-9109 GWG Bürgerdienste und Standesamt	-2.000,00	-2.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-2.000,00	-2.000,00		
B100101 Investitionen Bauordnung und -beratung				
I1001-0309 Erwerb von Möbeln, Geräten und Software Bauamt	-6.000,00	-6.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-6.000,00	-6.000,00		
I1001-9009 GWG Bauordnung und -beratung	-1.000,00	-1.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-1.000,00	-1.000,00		
B150203 Investitionen Breitbandversorgung				
I1502-1304 IKBIT Anbindung Schulen FTB Breitbandnetz	-1.000,00	-1.000,00		
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	3.000,00	3.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.000,00	-4.000,00		
D150201 Investitionen Dorfgemeinschaftshäuser				
I1502-1201 Neubau Aussichtsturm auf der Tromm	720.000,00	720.000,00		
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	720.000,00	720.000,00		
I1502-1202 Abrisskosten alter Turm ohne Mauersockel				

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Nachtrag Investitionsprogramm 2023				
Gemeinde Rimbach				
Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
I1502-1901 Um- und Ausbau Kellergeschoss Rathaus	-80.000,00		80.000,00	-100
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-80.000,00		80.000,00	-100
I1502-1903 Alte Schule Rimbach, Einbau einer Küche	-8.000,00	-8.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-8.000,00	-8.000,00		
F010104 Investitionen Finanzwirtschaft				
I0101-9109 GWG Finanzwirtschaft	-1.000,00	-1.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-1.000,00	-1.000,00		
F020301 Investitionen Brandschutz, Feuerwehr				
I0203-0109 Geräteerwerb für die Feuerwehren	-15.000,00	-15.000,00		
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	15.000,00	15.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-30.000,00	-30.000,00		
I0203-0309 Umrüstung Atemschutz auf Überdruck für alle Wehren	-95.000,00	-95.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-95.000,00	-95.000,00		
I0203-0409 Alarmanlagen für Gerätehäuser Wehren	-26.000,00	-26.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-26.000,00	-26.000,00		
I0203-1601 Ersatzbeschaffung von FW-Fahrzeugen	-44.000,00	-147.000,00	-103.000,00	234
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-44.000,00	-147.000,00	-103.000,00	234
I0203-1901 Anbau FFW Zotzenbach	-20.000,00	-20.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.000,00	-20.000,00		
I0203-1903 Umbau Feuerwehrgerätehaus Rimbach	-20.000,00	-20.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.000,00	-20.000,00		
I0203-9009 GWG Feuerwehren	-5.000,00	-5.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.000,00	-5.000,00		
F130301 Investitionen Friedhöfe				
I1303-0309 Anlagegüter für die Friedhöfe				
I1303-1203 Erweiterung Friedhof Zotzenbach	-18.000,00	-18.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-18.000,00	-18.000,00		
I1303-1903 Erneuerungen Friedhof Zotzenbach				
I1303-1905 Neubau Friedhofshalle Mitlechtern	-520.000,00	-520.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-520.000,00	-520.000,00		
I1303-1906 Urnenstelen Friedhof Zotzenbach	-143.000,00	-143.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-143.000,00	-143.000,00		
I1303-9009 GWG Friedhöfe	-1.000,00	-1.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-1.000,00	-1.000,00		

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Nachtrag Investitionsprogramm 2023				
Gemeinde Rimbach				
Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
G100102 Investitionen Gebäude und Grundstücke				
I1001-0209 Grundstücksverkehr	-95.000,00	-95.000,00		
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-95.000,00	-95.000,00		
I1001-0409 Gemeindegrundstücke Krehberg	260.000,00	1.000.000,00	740.000,00	285
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	260.000,00	1.000.000,00	740.000,00	285
K041001 Investitionen Kultur, Städtepartnerschaften				
I0410-9009 GWG Kulturelle Aktivitäten	-1.000,00	-1.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-1.000,00	-1.000,00		
K060401 Investitionen Kindergärten				
I0604-0109 Geräteerwerb KiGa Rimbach	-25.000,00	-25.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-25.000,00	-25.000,00		
I0604-1801 Anbau Kindergarten Rimbach				
I0604-2201 Erwerb Kindergarten Ölgärtchen				
I0604-2202 Ersatzneubau Kindergarten Zotzenbach	-575.000,00	-425.000,00	150.000,00	-26
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-575.000,00	-425.000,00	150.000,00	-26
I0604-9001 GWG Kindergärten	-2.000,00	-2.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-2.000,00	-2.000,00		
O020201 Investitionen Allgemeine Sicherheit und Ordnung				
I0202-0109 Erwerb von Geräten Sicherheit u. Ordnung	-3.000,00	-3.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-3.000,00	-3.000,00		
I0202-1902 Wohncontainer für Obdachlose				
I0202-9009 GWG Sicherheit und Ordnung	-1.000,00	-1.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-1.000,00	-1.000,00		
Ö120701 Investitionen ÖPNV				
I1207-1701 2. Haltepunkt der Weschnitztalbahn	-50.000,00	-50.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000,00	-50.000,00		
I1207-1702 Ausbau barrierefreie Bushaltestt. Mitlechtern/LW	-111.000,00	-111.000,00		
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	259.000,00	259.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-370.000,00	-370.000,00		
P130101 Investitionen Park- und Gartenanlagen				
I1301-1101 GWG, Bänke- und Tischaustausch	-9.000,00	-9.000,00		
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	8.000,00	8.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-17.000,00	-17.000,00		
I1301-1102 Ausbau Waldweg zur Tromm	-35.000,00	-35.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-35.000,00	-35.000,00		

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Nachtrag Investitionsprogramm 2023				
Gemeinde Rimbach				
Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
I1301-1103 Wasser-Reinfiltrationsmaßnahmen	-50.000,00	-50.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000,00	-50.000,00		
I1301-1104 Waldspielplatz Tränke				
S060501 Investitionen Spielplätze				
I0605-0109 Investitionen an Spielplätzen	-80.000,00	-80.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-80.000,00	-80.000,00		
S080201 Investitionen Sportplätze				
I0802-1107 Kleinfeld Stadion Rimbach	-40.000,00	-40.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-40.000,00	-40.000,00		
I0802-9009 GWG Sportplätze	-1.000,00	-1.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-1.000,00	-1.000,00		
S080202 Investitionen Sporthallen				
I0802-1101 Sanierungsplan Pfalzbachhalle				
I0802-1102 Trommhalle Erneuerung Küche				
I0802-1105 LED-Flutlicht Stadion Rimbach				
I0802-1108 Planung Sportlerheim Stadion Rimbach	-10.000,00	-10.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000,00	-10.000,00		
I0802-9109 GWG Sporthallen	-1.000,00	-1.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-1.000,00	-1.000,00		
ST120101 Investitionen Gemeindestraßen				
I1201-0109 Erwerb von Straßengrundstücken	-20.000,00	-20.000,00		
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-20.000,00	-20.000,00		
I1201-1004 Neubau von Brücken	-400.000,00	-400.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-400.000,00	-400.000,00		
I1201-1006 Gestaltung Marktplatz/Rathausstraße	-20.000,00	-20.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.000,00	-20.000,00		
I1201-1009 Straßenbeleuchtung	-10.000,00	-10.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000,00	-10.000,00		
I1201-1301 Straßenbau BG Krehberg Zotzenbach	-20.000,00	-20.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.000,00	-20.000,00		
I1201-1903 Sanierung Brücke Ahornweg				
I1201-1904 Planungskosten Umbau Fußweg Ölgärtchen				
I1201-1907 Planungskosten Erneuerung Pestalozzistraße				
I1201-1908 Planungskosten Erneuerung Bachgasse				
I1201-1909 Umbau Gehweg/Brücke Schulstraße Zotzenbach				
I1201-1910 Planung/Bau Verlängerung "Am Wolfsberg"	-135.000,00	-135.000,00		

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Nachtrag Investitionsprogramm 2023

Gemeinde Rimbach

Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-135.000,00	-135.000,00		
I1201-1911 Planung Radweg Albersbach Ortsmitte				
I1201-1912 Ersatzvornahme Ausbau Lessingstraße				
I1201-1913 Sanierung Im Wiesenthal	-35.000,00	-35.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-35.000,00	-35.000,00		
I1201-1914 Umgestaltung Waldstraße				
I1201-1915 Kreiswaldstraße - Bordsteinanlage				
I1201-9999 Erschließungsbeiträge allgemein				
V010102 Investitionen Verwaltungssteuerung				
I0101-0109 Möbel, Geräte, Software Verwaltung	-95.000,00	-95.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-45.000,00	-45.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-50.000,00	-50.000,00		
I0101-9009 GWG Verwaltungssteuerung	-2.000,00	-2.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-2.000,00	-2.000,00		
V080101 Investitionen Vereine				
I0801-1903 Investitionszuschuss Kunstrasenplatz Mitlechtern	-250.000,00	-250.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-250.000,00	-250.000,00		
I0801-1904 Investitionszuschuss Kunstrasenplatz Rimbach				
W110301 Investitionen Wasserversorgung				
I1103-0109 Erwerb von Geräten, Pumpen u.a.	-64.000,00	-64.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-64.000,00	-64.000,00		
I1103-0209 Wasserzählertausch nach den Eichvorschriften	-35.000,00	-35.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-35.000,00	-35.000,00		
I1103-1001 Erneuerungen Überwachungstechnik	-25.000,00	-25.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-25.000,00	-25.000,00		
I1103-1202 Neubau Brunnen Lauten-Weschnitz	-200.000,00	-200.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-200.000,00	-200.000,00		
I1103-1303 Wasserleitungsbau Bahnhofstraße in Zotzenbach				
I1103-1402 Erneuerungen Alzenauer Straße Mitlechtern/Planung				
I1103-1606 Wasserleitung Kreiswaldstraße				
I1103-1701 Ersatz von Zaunanlagen	-10.000,00	-10.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000,00	-10.000,00		
I1103-1902 Regeneration von Brunnen	-100.000,00	-100.000,00		

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Nachtrag Investitionsprogramm 2023				
Gemeinde Rimbach				
Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-100.000,00	-100.000,00		
I1103-1904 Erneuerung Wasserleitung Pestalozzistraße/Planung				
I1103-1905 Erneuerung Wasserleitung Bachgasse/Planungskosten				
I1103-1906 Hochbehälter Rimbach 2500	-100.000,00	-100.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-100.000,00	-100.000,00		
I1103-1907 Wasserleitungsbau K24 Rimbach-Fahrenbach	-1.030.000,00	-1.030.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.030.000,00	-1.030.000,00		
I1103-1908 Pflasterarbeiten Dienstgebäude Wasserversorgung	-25.000,00	-25.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-25.000,00	-25.000,00		
I1103-1909 Stützmauer Hochbehälter Zotzenbach	-25.000,00	-25.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-25.000,00	-25.000,00		
I1103-8009 Hausanschlüsse WL, Neu, Erneuerung				
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	200.000,00	200.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-200.000,00	-200.000,00		
I1103-9009 GWG Wasserversorgung	-2.000,00	-2.000,00		
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-2.000,00	-2.000,00		
I1103-9999 Wasserbeiträge Allgemein				
W130502 Investitionen Gemeindewald				
I1305-1302 Geräteanschaffungen Wald				
I1305-9009 GWG Gemeindewald	-2.000,00	-2.000,00		
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-2.000,00	-2.000,00		
Gesamtsumme Auszahlungen	-5.537.000,00	-6.975.000,00	-1.438.000,00	26
Gesamtsumme Einzahlungen	1.465.000,00	2.205.000,00	740.000,00	51
Gesamtsumme	-4.072.000,00	-4.770.000,00	-698.000,00	17

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Produktbeschreibung			
Produkt 020301 Brand- u. Katastrophenschutz, Gefahrenabwehr			
Gemeinde Rimbach			
P-Bereich	02	Sicherheit und Ordnung	
P-Gruppe	0203	Brandschutz	
Produkt	020301	Brand- u. Katastrophenschutz, Gefahrenabwehr	
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Bauen und Ordnung		Lukas Schmitt	
Pflichtaufgaben	Ja		
Rechtsbindungsgrad			
Kurzbeschreibung			
Brandschutz und -bekämpfung, Technische Hilfeleistung, Brandschutzerziehung, Mitarbeit im Katastrophenschutz bei Bedarf			
Allgemeine Ziele			
Leben erhalten und Schäden begrenzen, Brände löschen, Menschen und Tiere aus Notlagen retten, Beseitigung von Gefahren in kurzen Einsatzzeiten, Erfüllung gesetzlicher Vorgaben und freiwilliger Leistungen nach den technischen Möglichkeiten, Brände und Brandgefahren durch Brandschutzerziehung und Öffentlichkeitsarbeit verhüten.			
Zielgruppe			
Allgemeinheit, Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren			
Produktbeteiligte			
Feuerwehren, Gemeindebrandinspektor, Wehrführer, Polizei, Rettungsdienste, andere Fachbehörden.			
Auftragsgrundlage			
HBKG, Satzung über die Freiwilligen Feuerwehren, Satzung über Gebühren für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren.			
Kennzahlen			
	2023	2022	2021
Hilfeleistungseinsätze			36
Brandeinsätze			16
Fehlalarme			2
Brandsicherheitsdienste			4
Mitglieder der Einsatzabteilungen			110
Mitglieder der Jugendfeuerwehr			34
Mitglieder Spielmannszug			23
Mitglieder Alters- und Ehrenabteilung			42
Mitglieder Kinderfeuerwehr			17
Kennzahlen			
	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
Kosten je Einwohner	-38,62	-39,23	-35,87

Teilergebnishaushalt Produkt 020301 Brand- u. Katastrophenschutz, Gefahrenabwehr							
Gemeinde Rimbach							
Position	Konto	Bezeichnung		Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
		Ordentliche Erträge					
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-5.400	-5.400		
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen		-2.500	-2.500		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,		-17.370	-17.370		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)		-25.270	-25.270		
		Ordentliche Aufwendungen					
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen		17.000	17.000		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen		380	380		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		150.250	150.250		
14	66	Abschreibungen		130.680	130.680		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		500	500		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen		200	200		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)		299.010	299.010		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)		273.740	273.740		
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)		273.740	273.740		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)		273.740	273.740		
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen		109.250	109.250		
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		109.250	109.250		
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		382.990	382.990		

Teilfinanzhaushalt Produkt 020301 Brand- u. Katastrophenschutz, Gefahrenabwehr

Gemeinde Rimbach

Nr.	Ergänzung Rubrik	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20		+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	15.000	15.000		
21		+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22		+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
		Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31		+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
		Summe	15.000	15.000		
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24		- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25		- Ausz. für Baumaßnahmen	-40.000	-40.000		
26		- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und - zuschüssen	-200.000	-303.000	-103.000	52
27		- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
		Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32		- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
		Summe	-240.000	-343.000	-103.000	43
		Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-225.000	-328.000	-103.000	46

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Investitionen Produkt 020301 Brand- u. Katastrophenschutz, Gefahrenabwehr

Gemeinde Rimbach

Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
I0203-0109 Geräteerwerb für die Feuerwehren	-15.000,00	-15.000,00		
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	15.000,00	15.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-30.000,00	-30.000,00		
I0203-0309 Umrüstung Atemschutz auf Überdruck für alle Wehren	-95.000,00	-95.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-95.000,00	-95.000,00		
I0203-0409 Alarmanlagen für Gerätehäuser Wehren	-26.000,00	-26.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-26.000,00	-26.000,00		
I0203-1601 Ersatzbeschaffung von FW-Fahrzeugen	-44.000,00	-147.000,00	-103.000,00	234
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-44.000,00	-147.000,00	-103.000,00	234
I0203-1901 Anbau FFW Zotzenbach	-20.000,00	-20.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.000,00	-20.000,00		
I0203-1903 Umbau Feuerwehrgerätehaus Rimbach	-20.000,00	-20.000,00		
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.000,00	-20.000,00		
I0203-9009 GWG Feuerwehren	-5.000,00	-5.000,00		
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.000,00	-5.000,00		

Erläuterungen:

Geringwertige Wirtschaftsgüter zur Sofortabschreibung, B und C-Schläuche, Kleingeräte, LED Lampen, Feldbetten u.a.

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Produktbeschreibung			
Produkt 060402 Tageseinrichtungen freier Träger			
Gemeinde Rimbach			
P-Bereich	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe	
P-Gruppe	0604	Tageseinrichtungen für Kinder	
Produkt	060402	Tageseinrichtungen freier Träger	
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Organisation und Bürgerdienste		Annette Jakob	
Pflichtaufgaben	Ja		
Rechtsbindungsgrad	Kann		
Kurzbeschreibung	Förderung der familienergänzenden Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern in den evangelischen Kindergärten, dem Kindertreff e.V. und der Kinderkiste e.V. bis zu Einschulung.		
Allgemeine Ziele	Familienentlastung und -unterstützung, Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf		
Zielgruppe	Kinder bis zur Einschulung sowie deren Eltern		
Produktbeteiligte	Träger der Einrichtungen, Geschäftsbereiche		
Künftige Entwicklung	Anzahl der Plätze Ü3 in der Gesamtgemeinde, trägerübergreifend 380 Anzahl der Plätze U3 in der Gesamtgemeinde, trägerübergreifend 70		
Auftragsgrundlage	Verträge mit den Trägern der Einrichtungen, Beschlüsse der Gremien		
Kennzahlen			
	2023	2022	2021
Kirchliche oder freie Einrichtungen	4	4	4
Betreuungsplätze U3	42	42	42
Betreuungsplätze 3-6 Jahre	194	185	186
Jahr	2023	2022	2021
Zuschussbedarf je belegtem Platz/Jahr	6.586 €	7.328 €	5.605 €
Kennzahlen			
	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
Kosten je Einwohner	-169,60	-189,74	-145,27

Teilergebnishaushalt Produkt 060402 Tageseinrichtungen freier Träger							
Gemeinde Rimbach							
Position	Konto	Bezeichnung		Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
		Ordentliche Erträge					
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-9.400	-9.400		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen		-301.230	-301.230		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,		-570	-570		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)		-311.200	-311.200		
		Ordentliche Aufwendungen					
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		146.000	146.000		
14	66	Abschreibungen		21.320	21.320		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		1.572.380	1.572.380		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)		1.739.700	1.739.700		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)		1.428.500	1.428.500		
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)		1.428.500	1.428.500		
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)		1.428.500	1.428.500		
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen		58.400	58.400		
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen		58.400	58.400		
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen		1.486.900	1.486.900		

Teilfinanzhaushalt Produkt 060402 Tageseinrichtungen freier Träger

Gemeinde Rimbach

Nr.	Ergänzung Rubrik	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20		+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
21		+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22		+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
		Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31		+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
		Summe				
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24		- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25		- Ausz. für Baumaßnahmen	-625.000	-425.000	200.000	-32
26		- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und - zuschüssen				
27		- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
		Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32		- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
		Summe	-625.000	-425.000	200.000	-32
		Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-625.000	-425.000	200.000	-32

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Investitionen Produkt 060402 Tageseinrichtungen freier Träger

Gemeinde Rimbach

Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
I0604-2202 Ersatzneubau Kindergarten Zotzenbach	-575.000,00	-425.000,00	150.000,00	-26
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-575.000,00	-425.000,00	150.000,00	-26

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Produktbeschreibung			
Produkt 100201 Asylbewerber und Wohngebäude			
Gemeinde Rimbach			
P-Bereich	10	Bauen und Wohnen	
P-Gruppe	1002	Wohnbauförderung	
Produkt	100201	Asylbewerber und Wohngebäude	
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Bauen und Ordnung		Lukas Schmitt	
Pflichtaufgaben	Ja		
Rechtsbindungsgrad	Soll		
Kurzbeschreibung	Vermittlung von Sozialwohnungen, Erteilung von Wohngeldberechtigungsscheinen, Überwachung der Zweckbindung geförderter Wohnungen, Allgem. Förderung der Wohnbebauung, Betreuung von Wohnungslosen, Bewirtschaftung des eigenen Wohnungsbestandes.		
Allgemeine Ziele	Wohnraumversorgung für einkommensschwächere sowie am Wohnungsmarkt benachteiligte Personen, Verbesserung der Wohnraumversorgung		
Zielgruppe	Wohnungssuchende, Mieter von Sozialwohnungen, Vermieter		
Produktbeteiligte	Wohn- und Baugenossenschaften, andere Fachbehörden		
Auftragsgrundlage	II. WoBauG, Wohnungsaufsichtsgesetz, Mietverträge		
Kennzahlen	2023	2022	2021
Von der Gemeinde untergebrachte Flüchtlinge	62	ca. 5	ca. 5
Von der Gemeinde untergebrachte Obdachlose	7		
Kennzahlen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
Kosten je Einwohner	-37,67	-8,63	-4,18

Teilergebnishaushalt Produkt 100201 Asylbewerber und Wohngebäude

Gemeinde Rimbach

Position	Konto	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-61.484	-169.484	-108.000	176
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-31.800	-31.800		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-17.800	-17.800		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-111.084	-219.084	-108.000	97
		Ordentliche Aufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	154.950	404.750	249.800	161
14	66	Abschreibungen	6.200	46.200	40.000	645
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	800	800		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	161.950	451.750	289.800	179
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	50.866	232.666	181.800	357
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	50.866	232.666	181.800	357
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	55.000	55.000		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	55.000	55.000		
28		Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	105.866	287.666	181.800	172
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	42.600	42.600		
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	42.600	42.600		
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	148.466	330.266	181.800	122

Teilfinanzhaushalt Produkt 100201 Asylbewerber und Wohngebäude

Gemeinde Rimbach

Nr.	Ergänzung Rubrik	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20		+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
21		+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22		+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	19.000	19.000		
		Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31		+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
		Summe	19.000	19.000		
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24		- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-1.650.000	-1.650.000	
25		- Ausz. für Baumaßnahmen	-85.000		85.000	-100
26		- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und - zuschüssen				
27		- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
		Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32		- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
		Summe	-85.000	-1.650.000	-1.565.000	1.841
		Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-66.000	-1.631.000	-1.565.000	2.371

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Investitionen Produkt 100201 Asylbewerber und Wohngebäude				
Gemeinde Rimbach				
Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
I1002-1603 Ersatzbau Wohnhaus Fahrenbacher Straße 67 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-85.000,00 -85.000,00		85.000,00 85.000,00	-100 -100
I1002-1604 Wohncontainer Flüchtlinge 24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-900.000,00 -900.000,00	-900.000,00 -900.000,00	
I1002-1605 Ankauf Wohnimmobilien-Ersatz Fahrenbacher Str. 67 24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-750.000,00 -750.000,00	-750.000,00 -750.000,00	

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Produktbeschreibung			
Produkt 150201 Dorfgemeinschaftshäuser und sonstige Einrichtungen			
Gemeinde Rimbach			
P-Bereich	15	Wirtschaft und Tourismus	
P-Gruppe	1502	Allgemeine Einrichtung und Unternehmen	
Produkt	150201	Dorfgemeinschaftshäuser und sonstige Einrichtungen	
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Bauen und Ordnung		Jürgen Gärtner	
Pflichtaufgaben	Ja		
Rechtsbindungsgrad	Soll		
Kurzbeschreibung	Bereitstellung und Betrieb von öffentlichen Gemeinschaftseinrichtungen (DGR, AS Rimbach, AS Albersbach, WW3, GemHaus Müb) und sonstigen Einrichtungen (z.B. Kelterei)		
Allgemeine Ziele	Förderung der örtlichen Gemeinschaft und Unterstützung des kulturellen Vereinslebens.		
Zielgruppe	Vereine, Allgemeinheit		
Produktbeteiligte	Unternehmen, Geschäftsbereiche		
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der Gremien		
Kennzahlen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
Kosten je Einwohner	-17,06	-15,73	-7,52

Teilergebnishaushalt Produkt 150201 Dorfgemeinschaftshäuser und sonstige Einrichtungen

Gemeinde Rimbach

Position	Konto	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
		Ordentliche Erträge				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-24.300	-24.300		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-16.260	-16.260		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-10.000	-10.000		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-50.560	-50.560		
		Ordentliche Aufwendungen				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.250	5.250		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.500	59.500		
14	66	Abschreibungen	48.040	76.040	28.000	58
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	900	900		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	113.690	141.690	28.000	25
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	63.130	91.130	28.000	44
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	63.130	91.130	28.000	44
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	63.130	91.130	28.000	44
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	58.400	58.400		
31		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	58.400	58.400		
32		Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	121.530	149.530	28.000	23

Teilfinanzhaushalt Produkt 150201 Dorfgemeinschaftshäuser und sonstige Einrichtungen

Gemeinde Rimbach

Nr.	Ergänzung Rubrik	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20		+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	720.000	720.000		
21		+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22		+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
		Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31		+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
		Summe	720.000	720.000		
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24		- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25		- Ausz. für Baumaßnahmen	-80.000		80.000	-100
26		- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und - zuschüssen	-8.000	-8.000		
27		- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
		Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32		- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
		Summe	-88.000	-8.000	80.000	-91
		Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	632.000	712.000	80.000	13

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Investitionen Produkt 150201 Dorfgemeinschaftshäuser und sonstige Einrichtungen

Gemeinde Rimbach

Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
I1502-1201 Neubau Aussichtsturm auf der Tromm 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	720.000,00 720.000,00	720.000,00 720.000,00		
I1502-1901 Um- und Ausbau Kellergeschoss Rathaus 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-80.000,00 -80.000,00		80.000,00 80.000,00	-100 -100
I1502-1903 Alte Schule Rimbach, Einbau einer Küche 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-8.000,00 -8.000,00	-8.000,00 -8.000,00		

Nachtragshaushaltsplan Rimbach/Odw. 2023

Produktbeschreibung			
Produkt 160101 Steuern, Zuweisungen und Umlagen			
Gemeinde Rimbach			
P-Bereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft	
P-Gruppe	1601	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	
Produkt	160101	Steuern, Zuweisungen und Umlagen	
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Finanzen und Steuern		Sieglinde Wagner	
Pflichtaufgaben	Ja		
Rechtsbindungsgrad			
Kurzbeschreibung			
Gemeindesteuern (Gewerbe-, Grund-, Hunde- und Spielapparatesteuer), Steueranteile (Einkommensteuer- und Umsatzsteueranteile), Allgemeine Zuweisungen (Schlüsselzuweisungen, Finanzzuweisungen, Investitionszuschüsse), Allgemeine Umlagen (Kreis- und Schulumlage, Gewerbesteuerumlage, sonstige pauschale Zuweisungen).			
Allgemeine Ziele			
Rechtzeitige, vollständige und wirtschaftliche Steuererhebung und Abwicklung der Allgemeinen Zuweisungen und Umlagen.			
Zielgruppe			
Bürgerinnen und Bürger, Verwaltungsführung, Gemeindliche Gremien, Geschäftsbereiche, Aufsichtsbehörde			
Produktbeteiligte			
Steuerpflichtige, übergeordnete Behörden, Geschäftsbereiche			
Auftragsgrundlage			
GewStG, GrundstG, HGO, KAG, AO, FAG, Hundesteuersatzung, Spielapparatesteuersatzung, Haushaltssatzung, GemHVO-Doppik, GemKVO und weitere einschlägige Verordnungen			
Kennzahlen			
	2023	2022	2021
Einkommensteueranteile, Ertrag je EW 2021=8.767 EW	730,81 €	646,74 €	681,18 €
Gewerbesteuer, Ertrag je EW.	376,41 €	285,16 €	330,34 €
Schlüsselzuweisungen, Ertrag je EW.	424,49 €	424,59 €	324,98 €
Grundsteuern, Ertrag je EW.	165,54 €	162,66 €	143,57 €
Aufwand Kreis- und Schulumlage je EW.	834,06 €	735,07 €	714,82 €
Aufwand Gewerbesteuerumlage je EW.	34,68 €	26,26 €	30,01 €
Aufwand für Heimatumlage	21,56 €	16,33 €	18,65 €
Kennzahlen			
	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
Kosten je Einwohner	970,89	809,62	750,16

Teilergebnishaushalt Produkt 160101 Steuern, Zuweisungen und Umlagen

Gemeinde Rimbach

Position	Konto	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
		Ordentliche Erträge				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-10.927.400	-11.467.400	-540.000	5
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-382.000	-382.000		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-3.721.500	-3.721.500		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-9.400	-9.400		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-15.040.300	-15.580.300	-540.000	4
		Ordentliche Aufwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	6.953.500	7.028.300	74.800	1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	6.953.500	7.028.300	74.800	1
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-8.086.800	-8.552.000	-465.200	6
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-8.086.800	-8.552.000	-465.200	6
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	-8.086.800	-8.552.000	-465.200	6
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	40.200	40.200		
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	40.200	40.200		
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-8.046.600	-8.511.800	-465.200	6

Teilfinanzhaushalt Produkt 160101 Steuern, Zuweisungen und Umlagen

Gemeinde Rimbach

Nr.	Ergänzung Rubrik	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Vergleich absolut	Vergleich in %
		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20		+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
21		+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22		+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
		Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31		+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
		Summe				
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24		- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25		- Ausz. für Baumaßnahmen				
26		- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und - zuschüssen				
27		- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
		Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32		- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
		Summe				
		Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)				

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2022	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des HH- Jahres 01.01.2023	Voraussichtlicher Stand zum Ende des HH- Jahres 31.12.2023
1	2	3	4
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
2.1. Bund, LAF, ERP-Sondervermögen			
2.2. Land	1.099	960	855
2.3. Gemeinden und Gemeindeverbänden (IKbit, Breitbandnetz)	949	0	0
2.4. Zweckverbände und dgl.			
2.5. Sonstiger öffentlicher Bereich			
2.6. Kreditmarkt	7.293	7.232	6.931
2.7. Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen			
Summe	9.341	8.192	7.786
3. Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten und gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse			
3.1. Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten und			
3.2. Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse			
Summe	0	0	0
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.1. Leasing	70	70	70
4.2. Sonstige			
Summe			
<u>Nachrichtlich:</u>			
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
5.1. Aus Krediten			
5.2. Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke			
7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden	14.750	14.800	15.000
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen			
9. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen			

**Übersicht
über den Voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
- 1.000 EUR -**

Muster 5
zu § 1 Abs. 5 Nr. 5

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2022	Voraussicht- licher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2023	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2023
1	2	3	4
1. Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1. Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	2.746	3.257	3.530
1.2. Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	273	650	595
1.3. Sonderrücklagen			
1.4. Stiftungskapital	0	0	0
1.5. Gebührenausgleichsrücklage Abwasserbeseitigung (bei Zinsberücksichtigung)	63	65	77
1.6. Gebührenausgleichsrücklage Wasserversorgung	267	225	102
Summe der Rücklagen	3.349	4.197	4.304
2. Rückstellungen			
2.1. Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach dem Hessischen Versorgungsrücklagengesetz vom 12. September 2018 [GVBl. S. 577] gedeckt)	3.493	3.562	3.746
2.2. Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern, Beamtinnen und Beamten und Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern	627	626	625
2.3. Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	0	0	0
2.4. Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden sollen	0	0	0
2.5. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0	0	0
2.6. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0	0
2.7. Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Hessischen Finanzausgleichsgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	461	909	208
2.8. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0	0	0
2.9. Sonstige Rückstellungen	235	337	200
Summe Rückstellungen	4.816	5.434	4.779

Finanzstatusbericht zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Schlüsselnummer:

Regierungsbezirk:	Darmstadt	Schlüsselnummer:	431019
Gemeinde:	Rimbach	Kreisfreie Stadt	
Landkreis:	Bergstraße	Haushaltsjahr	2023
Einwohnerzahl am:			
31.12.2021	8.767		
31.12.2020	8.737		
		Haushaltsjahr	Jahresabschluss
		2023	2021
		-€-	-€-
Ergebnishaushalt			
ordentliches Ergebnis			
Erträge	21.546.932,00	20.048.597,44	
Aufwendungen	21.273.650,00	18.745.104,99	
Saldo	273.282,00	1.303.492,45	
außerordentliches Ergebnis			
Erträge		476.331,98	
Aufwendungen	55.000,00	441.751,21	
Saldo	-55.000,00	34.580,77	
Überschuss (+)/ Fehlbedarf (-)	218.282,00	1.338.073,22	
Finanzhaushalt			
Laufende Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	+ 20.843.230,00	19.115.835,09	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 20.093.280,00	17.534.249,32	
Saldo	749.950,00	1.581.585,77	
Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+ 2.472.000,00	+ 3.129.274,87	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 6.987.000,00	- 3.835.534,35	
Saldo	-4.515.000,00	-706.259,48	
Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	+ 3.000.000,00	+ 3.057.000,00	
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 3.406.200,00	- 480.202,52	
Saldo	-406.200,00	2.576.797,48	
Finanzmittelüberschuss (+)/ -fehlbedarf (-)	-4.171.250,00	3.452.123,77	
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	3.381.667,72	6.107.590,29	
	Haushaltsjahr		
	2023		
Nachrichtlich	-€-		
Rechnersiche Neuverschuldung			
Kernhaushalt	-406.200,00		
Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	0,00		
Insgesamt	-406.200,00		

Im Finanzstatusbericht sind Eintragungen nur in den blau unterlegten Feldern vorzunehmen.

Einige Feldinhalte werden erst vollständig angezeigt, wenn im Deckblatt eine Eintragung im Feld „Haushaltsjahr“ erfolgt.

Soweit in den Feldern betragsmäßige Angaben erforderlich sind, sind diese im gesamten Finanzstatusbericht in € vorzunehmen.

Die betragsmäßigen Eingaben sind im Finanzstatusbericht grundsätzlich nur mit positivem Vorzeichen vorzunehmen, soweit nicht aufgrund eines negativen Planwertes bzw.

Rechnungsergebnisses ausnahmsweise ein negatives Vorzeichen erforderlich ist.

In Haushaltsjahren mit Nachträgen sind Planwerte auf Basis des

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2023

	- € -	Erläuterungen
1. Geplantes ordentliches Ergebnis für 2023	273.282,00	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2. Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2022	3.256.530,42	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	0,00	Es ist der in der letzten aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. Bestand der Liquiditätsreserve		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2023	349.074,25	Es ist für das Haushaltsjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 1.1.2023	350.000,00	Es ist für das Haushaltsjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. Angaben zur letzten aufgestellten Vermögensrechnung		
5.1 Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung	2021	Es ist das Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
5.2 Bestand an Eigenkapital	41.805.480,04	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2022	0,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	0,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
8. Geplante zu erwirtschaftende Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	373.750,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2023	749.950,00	Der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.2 Ordentliche Tilgung für 2023	406.200,00	Die Höhe der ordentlichen Tilgung wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2023	0,00	Die Höhe der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2023	30.000,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.2 " übernommen.
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2023	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.3 " übernommen.
Nachrichtlich:		
Rechnerischer Hebesatz Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2023		Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Fiktive Hebesatzanhebung Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2023		Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Bestand Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2022	650.150,17	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2023	31,17	40,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2022	3.256.530,42	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet		5,00
Bestand an Eigenkapital	41.805.480,04	5,00
Höhe der Kassenkreditverbindlichkeiten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2022	0,00	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	0,00	5,00
Geplante Differenz je Einwohner aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	42,63	30,00
Summe und Status		100,00
Vorliegende Auswertung prüfjudiziert das Haushaltsgenehmigungsverfahren nicht. Die notwendige individuelle Prüfung und Beurteilung der Aufsichtsbehörde wird hierdurch nicht ersetzt.		
Hinweise der Gemeinde zur aktuellen Haushaltslage (optional)		

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2021

	- € -	Erläuterungen
1. Ordentliches Ergebnis für 2021	1.303.492,45	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2. Rechnerischer Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses vor Ergebnisverwendung zum 31.12.2021	1.442.850,45	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres (Abschlussjahr) anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert) zum 31.12.2021	0,00	Es ist der in der aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. Bestand der Liquiditätsreserve		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2021	332.600,00	Es ist für das Haushaltsvorjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 31.12.2021	332.600,00	Es ist für das Abschlussjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. Bestand an Eigenkapital am 31.12.2021	41.805.480,04	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2021	0,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten anzugeben
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2021	0,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse anzugeben
8. Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	1.101.383,25	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2021	1.581.585,77	
8.2 Ordentliche Tilgung für 2021	480.202,52	
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2021	0,00	
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2021	0,00	
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2021	0,00	
Nachrichtlich: Kash-Wert nach Planung für 2021	80,00	

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2023	148,68	40,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2021	1.442.850,45	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet		5,00
Bestand an Eigenkapital	41.805.480,04	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2021	0,00	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2021	0,00	5,00
Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	125,63	30,00
Summe und Status nach Abschlusswert		● 100,00
Summe und Status nach Planwert		● 80,00

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Status
ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1	40%	grün (+) ≥ 70% gelb (0) < 70% und > 40% rot (-) ≤ 40%
	Jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75		
	defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5		
	defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25		
defizitär (weniger als -75 €) = 0			
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1	5%	
	kein Bestand (≤ 0 €) = 0		
Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	kein Bestandswert = 1	5%	
	Ausweis eines Fehlbetragbestands = 0		
Bestand der Liquiditätsreserve	Bestand vollständig gebildet = 1	5%	
	Bestand teilweise gebildet (≥ 50 %) = 0,5		
	Bestand unzureichend oder nicht gebildet (< 50 %) = 0		
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1	5%	
	negativer Eigenkapitalbestand (≤ 0 €) = 0		
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kommune plus Sondervermögen)	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Zahlungsmittelfluss lfd. Verwaltungstätigkeit abzüglich der Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	Saldo > 5 € = 1	30%	
	im Korridor von 0 € bis + 5 € = 0,5		
	Saldo < 0 € = 0		
		100%	

Die rot markierten Eintragungen spiegeln die Änderungen ab dem 01.01.2019 wider.

Vomhundertsätze erhobener Umlagen (Landkreis / LWV / Land Hessen)

Jahr	Kreisumlage			Schulumlage		Verbandsumlage LWV		Krankenhausumlage	
2023	31,55	v.H.	0,00	20,57	v.H.	0,000	v.H.	0,00	v.H.
2022	31,55	v.H.	0,00	20,57	v.H.	0,000	v.H.	0,00	v.H.
2021	30,65	v.H.	0,00	20,57	v.H.	0,000	v.H.	0,00	v.H.

Angaben für Gemeinden und Städte

Steuerhebesätze

Jahr	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbsteuer		Vervielfältiger Gewerbsteuerumlage		Solidaritätsumlage		Heimatumlage	
2023	550,00	v.H.	550,00	v.H.	380,00	v.H.	35,00	v.H.		Euro	189.000,00	Euro
2022	550,00	v.H.	550,00	v.H.	380,00	v.H.	35,00	v.H.		Euro	143.200,00	Euro
2021	480,00	v.H.	480,00	v.H.	380,00	v.H.	35,00	v.H.		Euro	163.471,80	Euro

Angaben für Gemeinden und Städte

Nivellierungshebesätze nach FAG

Jahr	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbsteuer	
2023	332,00	v.H.	365,00	v.H.	357,00	v.H.

Angaben zu weiteren Abgaben (ohne Gebühren)

Straßenbeiträge

keine Satzung

Weitere Abgaben, die erhoben werden:

Spielapparatesteuer	ja	Jagdsteuer	nein	Hundesteuer	ja
Zweitwohnungssteuer	nein	Fischereisteuer	nein	Gaststättenerlaubnissteuer	nein
Kurbeitrag	nein	Pferdesteuer	nein		
Tourismusbeitrag	nein	Getränkesteuer	nein		

Sonstige Abgaben:

Ergebnishaushalt			2021	2022	2023	2024	2025	2026
			Endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
			- € -					
Position	Konten	Bezeichnung						
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	489.876,45	430.684,00	422.250,00	314.250,00	314.250,00	304.850,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.106.337,36	3.254.900,00	3.294.550,00	3.294.550,00	3.294.550,00	3.294.550,00
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	223.287,53	264.356,00	219.700,00	219.700,00	219.700,00	219.700,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	21.128,85	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	10.349.654,20	9.850.000,00	11.467.400,00	11.265.200,00	11.589.900,00	11.963.800,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	359.232,20	370.000,00	382.000,00	393.000,00	403.000,00	413.000,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.819.978,90	4.541.850,00	4.533.230,00	4.978.740,00	5.488.910,00	5.746.130,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	616.493,20	627.747,00	675.102,00	602.165,00	579.735,00	591.110,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	774.960,88	308.800,00	289.900,00	325.000,00	328.500,00	332.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	19.760.949,57	19.663.337,00	21.299.132,00	21.407.605,00	22.233.545,00	22.880.140,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.287.144,33	3.754.500,00	4.041.970,00	4.061.250,00	4.142.350,00	4.222.550,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	496.471,96	603.070,00	758.200,00	662.740,00	689.040,00	716.240,00
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.904.695,58	3.208.845,00	3.767.178,50	3.121.896,00	3.103.896,00	2.966.696,00
14	66	Abschreibungen	1.749.099,68	1.775.005,00	1.724.870,00	1.623.655,00	1.537.355,00	1.657.575,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.238.270,21	3.861.960,00	3.785.974,50	3.875.309,00	3.897.709,00	3.900.709,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	6.888.273,87	6.817.800,00	7.028.300,00	7.524.900,00	8.121.000,00	8.466.100,00
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.924,44	10.157,00	9.957,00	9.957,00	9.957,00	9.957,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	18.582.880,07	20.031.337,00	21.116.450,00	20.879.707,00	21.501.307,00	21.939.827,00
20		Verwaltungsergebnis	1.178.069,50	-368.000,00	182.682,00	527.898,00	732.238,00	940.313,00
21	56,57	Finanzerträge	287.647,87	273.700,00	247.800,00	242.100,00	236.500,00	231.100,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	162.224,92	165.000,00	157.200,00	202.400,00	226.000,00	277.000,00
23		Finanzergebnis	125.422,95	108.700,00	90.600,00	39.700,00	10.500,00	-45.900,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	20.048.597,44	19.937.037,00	21.546.932,00	21.649.705,00	22.470.045,00	23.111.240,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	18.745.104,99	20.196.337,00	21.273.650,00	21.082.107,00	21.727.307,00	22.216.827,00
26		Ordentliches Ergebnis	1.303.492,45	-259.300,00	273.282,00	567.598,00	742.738,00	894.413,00
27	59	Außerordentliche Erträge	476.331,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	441.751,21	0,00	55.000,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	34.580,77	0,00	-55.000,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis	1.338.073,22	-259.300,00	218.282,00	567.598,00	742.738,00	894.413,00

Nachrichtlich

31	Hochrechnung ordentliches Ergebnis zum 31.12.2022	510.187,52
32	Summe vorgetragene Jahresfehibeträge/Jahresüberschüsse zum 31.12.2021	1.442.850,45

Aufschlüsselung von Erträgen und Aufwendungen		2021	2022	2023	2024	2025	2026	
		Endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	
Position	Konten	Bezeichnung						
- e -								
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	10.349.654,20	9.850.000,00	11.467.400,00	11.265.200,00	11.589.900,00	11.963.800,00
davon	5500	Erträge aus Gemeindeanteil an Einkommensteuer (Produktgruppe 1601)	5.612.633,16	5.300.000,00	6.025.000,00	6.356.000,00	6.674.000,00	7.041.000,00
	5504	Erträge aus Gemeindeanteil an Umsatzsteuer (Produktgruppe 1601)	365.457,44	306.000,00	332.100,00	338.900,00	345.600,00	352.500,00
	5551	Erträge aus Grundsteuer A (Produktgruppe 1601)	44.842,82	51.000,00	51.300,00	51.300,00	51.300,00	51.300,00
	5552	Erträge aus Grundsteuer B (Produktgruppe 1601)	1.213.810,54	1.375.000,00	1.400.000,00	1.400.000,00	1.400.000,00	1.400.000,00
	5553	Erträge aus Gewerbesteuer (Produktgruppe 1601)	2.896.123,65	2.500.000,00	3.300.000,00	2.800.000,00	2.800.000,00	2.800.000,00
	5559	andere Steuern insgesamt (Produktgruppe 1601)	216.786,59	318.000,00	359.000,00	319.000,00	319.000,00	319.000,00
	5582	Erträge aus Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5583	Erträge aus Schulumlage (Produktgruppe 0313)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.819.978,90	4.541.850,00	4.533.230,00	4.978.740,00	5.488.910,00	5.746.130,00
davon	540101	Schlüsselzuweisung (Produktgruppe 1601)	2.849.112,00	3.722.400,00	3.721.500,00	4.176.000,00	4.693.000,00	4.954.000,00
		Sonstige Erträge	970.866,90	819.450,00	811.730,00	802.740,00	795.910,00	792.130,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	6.888.273,87	6.817.800,00	7.028.300,00	7.524.900,00	8.121.000,00	8.466.100,00
davon	7353	Krankenhausumlage (Produktgruppe 0701)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	73541	Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	3.865.672,00	3.901.000,00	3.959.200,00	4.301.900,00	4.662.800,00	4.871.700,00
	73542	Schulumlage (Produktgruppe 1601)	2.596.072,00	2.543.400,00	2.576.100,00	2.804.800,00	3.040.000,00	3.176.200,00
	73543	LWV-Umlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	735490	Solidaritätsumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	735490	Weitere Umlagen (z.B. Regionalverband):	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	7380	Gewerbesteuerumlage (Produktgruppe 1601)	263.058,07	230.200,00	304.000,00	257.900,00	257.900,00	257.900,00
	735	Umlage starke Heimat Hessen (Produktgruppe 1601)	163.471,80	143.200,00	189.000,00	160.300,00	160.300,00	160.300,00
		Sonstige Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	162.224,92	165.000,00	157.200,00	202.400,00	226.000,00	277.000,00
		Zinsen für Liquiditätskredite (Produktgruppe 1602)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Zinsen für Investitionskredite (Produktgruppe 1602)	162.224,92	165.000,00	157.200,00	202.400,00	226.000,00	277.000,00

Zahlungsmittelfluss nach § 3 GemHVO		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		Endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr
Nr. Konten		- € -					
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (direkte Methode)							
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.115.835,09	19.251.690,00	20.843.230,00	20.983.840,00	21.823.110,00	22.449.430,00
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.534.249,32	18.294.032,00	20.093.280,00	19.548.252,00	20.080.952,00	20.437.552,00
3	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.581.585,77	957.658,00	749.950,00	1.435.588,00	1.742.158,00	2.011.878,00
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (direkte Methode)							
4	820 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.633.910,03	2.827.000,00	1.235.000,00	304.000,00	230.000,00	230.000,00
4.1	Pos. 4: davon aus Schlüsselzuweisungen	24.000,00	1.418.000,00	282.000,00	74.000,00	0,00	0,00
4.2	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	27.075,55	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
4.3	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	822 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1.246.505,88	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00
6	823 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	248.858,96	246.300,00	237.000,00	221.000,00	210.000,00	203.000,00
	davon Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.129.274,87	4.073.300,00	2.472.000,00	525.000,00	440.000,00	433.000,00
8	841 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	319.355,40	2.855.000,00	1.765.000,00	90.000,00	2.290.000,00	90.000,00
9	842 Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.822.907,25	3.025.000,00	4.060.000,00	3.389.000,00	4.985.000,00	3.905.000,00
10	840, 843 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	682.131,44	1.096.000,00	1.150.000,00	202.000,00	995.000,00	193.000,00
11	844 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	11.140,26	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
	davon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.835.534,35	6.988.000,00	6.987.000,00	3.693.000,00	8.282.000,00	4.200.000,00
13	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-706.259,48	-2.914.700,00	-4.515.000,00	-3.168.000,00	-7.842.000,00	-3.767.000,00
14	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf	875.326,29	-1.957.042,00	-3.765.050,00	-1.732.412,00	-6.099.842,00	-1.755.122,00

Zahlungsmittelfluss nach § 3 GemHVO		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		Endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr
Nr. Konten		- € -					
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (direkte Methode)							
15	826 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	3.057.000,00	2.300.000,00	3.000.000,00	2.000.000,00	6.000.000,00	3.000.000,00
	davon Einzahlungen aus der Aufnahme von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	846 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	480.202,52	582.700,00	3.406.200,00	528.300,00	588.500,00	733.500,00
16.1	Pos. 16: davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten	480.202,52	582.700,00	406.200,00	528.300,00	588.500,00	733.500,00
16.2	Pos. 16: davon Auszahlungen aus der Tilgung von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16.3	Pos. 16: davon Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	2.576.797,48	1.717.300,00	-406.200,00	1.471.700,00	5.411.500,00	2.266.500,00
18	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	3.452.123,77	-239.742,00	-4.171.250,00	-260.712,00	-688.342,00	511.378,00
19	829 Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	320.849,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Aufnahme von Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	849 Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	344.438,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Rückzahlung von Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	-23.588,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	2.679.055,51	6.107.590,29	7.552.917,72	3.381.667,72	3.120.955,72	2.432.613,72
23	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	3.428.534,78	-239.742,00	-4.171.250,00	-260.712,00	-688.342,00	511.378,00
24	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	6.107.590,29	5.867.848,29	3.381.667,72	3.120.955,72	2.432.613,72	2.943.991,72

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zu Beginn des Haushaltsjahres 2023

Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	8.191.763,95	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten
Gesamtbetrag aus Krediten und Liquiditätskrediten - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	8.191.763,95		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse nach Abschluss des Vorjahres	0,00	€	Anzugeben ist der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse
Gesamtbetrag aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	8.191.763,95	€	

im Haushaltsjahr 2023 veranschlagte Kreditaufnahmen

im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Kernhaushalt -	3.000.000,00	€
im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€

im Haushaltsjahr 2023 veranschlagte Tilgungen für Kredite sowie Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse

Ordentliche Tilgung - Kernhaushalt	406.200,00	€	Die ordentliche Tilgung wird automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt - Pos. 16.1 - übernommen.
Ordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Kernhaushalt -	3.000.000,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse		€	Die Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse werden automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt - Pos. 16.3 - übernommen.

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse am Ende des Haushaltsjahres 2023

Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	7.785.563,95	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	7.785.563,95	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite Kernhaushalt laut Haushaltssatzung	2.000.000,00	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum Ende des Haushaltsjahres	0,00	€
Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2023	3.381.667,72	€

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

PBNr. Produktbereich/Produktgruppe		Haushaltsjahr							
		2023							
		Status:	Haushaltsplan						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	109.266,00 €	12,46 €	1.659.785,00 €	189,32 €	2.741.960,00 €	312,76 €	3.060.460,00 €	349,09 €
2	Sicherheit und Ordnung	104.270,00 €	11,89 €	219.070,00 €	24,99 €	1.052.640,00 €	120,07 €	1.196.670,00 €	136,50 €
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Kultur und Wissenschaft	5.500,00 €	0,63 €	5.500,00 €	0,63 €	41.650,00 €	4,75 €	63.550,00 €	7,25 €
5	Soziale Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	18.600,00 €	2,12 €	78.630,00 €	8,97 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.064.415,00 €	121,41 €	1.064.415,00 €	121,41 €	3.357.250,00 €	382,94 €	3.779.920,00 €	431,15 €
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.900,00 €	0,33 €	2.900,00 €	0,33 €
8	Sportförderung	44.035,00 €	5,02 €	44.035,00 €	5,02 €	275.680,00 €	31,45 €	509.680,00 €	58,14 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	10.000,00 €	1,14 €	10.000,00 €	1,14 €	176.000,00 €	20,08 €	208.700,00 €	23,81 €
10	Bauen und Wohnen	253.025,00 €	28,86 €	742.025,00 €	84,64 €	1.190.470,00 €	135,79 €	1.269.980,00 €	144,86 €
11	Ver- und Entsorgung	3.553.700,00 €	405,35 €	3.596.700,00 €	410,25 €	2.987.910,00 €	340,81 €	3.385.110,00 €	386,12 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	363.865,00 €	41,50 €	363.865,00 €	41,50 €	1.400.640,00 €	159,76 €	1.893.560,00 €	215,99 €
13	Natur- und Landschaftspflege	400.896,00 €	45,73 €	473.896,00 €	54,05 €	625.460,00 €	71,34 €	978.050,00 €	111,56 €
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
15	Wirtschaft und Tourismus	55.060,00 €	6,28 €	55.060,00 €	6,28 €	216.990,00 €	24,75 €	331.760,00 €	37,84 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	15.582.900,00 €	1.777,45 €	16.023.600,00 €	1.827,72 €	7.185.500,00 €	819,61 €	7.225.700,00 €	824,19 €
Gesamtsumme		21.546.932,00 €	2.457,73 €	24.257.951,00 €	2.766,96 €	21.273.650,00 €	2.426,56 €	23.984.670,00 €	2.735,79 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten: Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

PBNr. Produktbereich/Produktgruppe		Haushaltsvorjahr							
		2022							
		Status:	Haushaltsplan						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	136.266,00 €	15,54 €	1.620.366,00 €	184,83 €	2.595.030,00 €	296,00 €	2.926.530,00 €	333,81 €
2	Sicherheit und Ordnung	104.270,00 €	11,89 €	219.070,00 €	24,99 €	939.575,00 €	107,17 €	1.077.275,00 €	122,88 €
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Kultur und Wissenschaft	5.500,00 €	0,63 €	5.500,00 €	0,63 €	51.310,00 €	5,85 €	73.210,00 €	8,35 €
5	Soziale Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	18.800,00 €	2,14 €	78.830,00 €	8,99 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.034.475,00 €	118,00 €	1.034.475,00 €	118,00 €	3.284.680,00 €	374,66 €	3.754.850,00 €	428,29 €
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.900,00 €	0,33 €	2.900,00 €	0,33 €
8	Sportförderung	44.035,00 €	5,02 €	44.035,00 €	5,02 €	244.420,00 €	27,88 €	477.920,00 €	54,51 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	10.000,00 €	1,14 €	10.000,00 €	1,14 €	171.000,00 €	19,50 €	203.700,00 €	23,23 €
10	Bauen und Wohnen	127.925,00 €	14,59 €	618.725,00 €	70,57 €	830.000,00 €	94,67 €	914.960,00 €	104,36 €
11	Ver- und Entsorgung	3.487.160,00 €	397,76 €	3.527.960,00 €	402,41 €	2.917.470,00 €	332,78 €	3.301.370,00 €	376,57 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	391.560,00 €	44,66 €	391.560,00 €	44,66 €	1.272.440,00 €	145,14 €	1.677.680,00 €	191,36 €
13	Natur- und Landschaftspflege	431.686,00 €	49,24 €	517.686,00 €	59,05 €	641.142,00 €	73,13 €	997.132,00 €	113,74 €
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
15	Wirtschaft und Tourismus	205.660,00 €	23,46 €	205.660,00 €	23,46 €	244.770,00 €	27,92 €	400.780,00 €	45,71 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	13.958.500,00 €	1.592,16 €	14.455.800,00 €	1.648,89 €	6.982.800,00 €	796,49 €	7.023.000,00 €	801,07 €
Gesamtsumme		19.937.037,00 €	2.274,10 €	22.650.837,00 €	2.583,65 €	20.196.337,00 €	2.303,68 €	22.910.137,00 €	2.613,22 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten: Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

PBNr. Produktbereich/Produktgruppe		Haushaltsvorvorjahr							
		2021							
		Status:	Endgültiges Rechnungsergebnis						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	572.258,38 €	65,27 €	1.842.991,42 €	210,22 €	2.354.882,79 €	268,61 €	2.586.149,32 €	294,99 €
2	Sicherheit und Ordnung	111.348,49 €	12,70 €	226.128,30 €	25,79 €	974.769,64 €	111,19 €	1.096.780,38 €	125,10 €
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Kultur und Wissenschaft	6.500,00 €	0,74 €	6.500,00 €	0,74 €	24.517,29 €	2,80 €	58.322,92 €	6,65 €
5	Soziale Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	13.120,23 €	1,50 €	79.283,66 €	9,04 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.119.478,53 €	127,69 €	1.119.478,53 €	127,69 €	2.451.497,00 €	279,63 €	2.893.004,46 €	329,99 €
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8	Sportförderung	52.945,81 €	6,04 €	52.945,81 €	6,04 €	294.778,94 €	33,62 €	426.324,24 €	48,63 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	7.500,00 €	0,86 €	7.500,00 €	0,86 €	106.757,62 €	12,18 €	142.754,49 €	16,28 €
10	Bauen und Wohnen	145.027,15 €	16,54 €	629.419,61 €	71,79 €	591.405,74 €	67,46 €	664.514,98 €	75,80 €
11	Ver- und Entsorgung	3.445.129,41 €	392,97 €	3.483.537,81 €	397,35 €	2.838.585,30 €	323,78 €	3.238.531,11 €	369,40 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	379.340,56 €	43,27 €	379.340,56 €	43,27 €	1.145.905,38 €	130,71 €	1.526.562,48 €	174,13 €
13	Natur- und Landschaftspflege	418.516,12 €	47,74 €	486.536,12 €	55,50 €	642.504,16 €	73,29 €	1.028.795,68 €	117,35 €
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
15	Wirtschaft und Tourismus	197.324,29 €	22,51 €	197.324,29 €	22,51 €	196.229,38 €	22,38 €	298.275,63 €	34,02 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	13.593.228,70 €	1.550,50 €	14.055.213,59 €	1.603,20 €	7.110.151,52 €	811,01 €	7.144.124,24 €	814,89 €
Gesamtsumme		20.048.597,44 €	2.286,83 €	22.486.916,04 €	2.564,95 €	18.745.104,99 €	2.138,14 €	21.183.423,59 €	2.416,27 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten: Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur
Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen
Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres

Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr (wird automatisch übernommen aus "Deckblatt")

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres	7.552.918 €				
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres	- €				
Differenz	7.552.918 €				
Januar		918.205 €	1.881.387 €	- 963.182 €	6.589.736 €
Februar		2.466.291 €	1.459.479 €	1.006.812 €	7.596.548 €
März		873.526 €	1.574.420 €	- 700.894 €	6.895.654 €
April		2.071.030 €	1.646.150 €	424.880 €	7.320.534 €
Mai		3.257.818 €	1.520.589 €	1.737.229 €	9.057.763 €
Juni		900.000 €	1.600.000 €	- 700.000 €	8.357.763 €
Juli		2.227.160 €	1.800.000 €	427.160 €	8.784.923 €
August		2.000.000 €	1.300.000 €	700.000 €	9.484.923 €
September		1.000.000 €	1.200.000 €	- 200.000 €	9.284.923 €
Oktober		1.200.000 €	1.400.000 €	- 200.000 €	9.084.923 €
November		2.000.000 €	1.987.480 €	12.520 €	9.097.443 €
Dezember		1.929.200 €	2.723.775 €	- 794.575 €	8.302.868 €
Summe		20.843.230 €	20.093.280 €	749.950 €	
Werte gemäß Haushaltsplan		20.843.230 €	20.093.280 €		
Differenz		- €	- €		
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				963.182 €	
höchster monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf					- 6.589.736 €

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum davon für		31.12.	2022	- €	wird von oben stehender Berechnung übernommen
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditemächtigung wird voraussichtlich in Anspruch genommen am:	30.10.2023	2022	2.300.000,00 €	
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditemächtigung wird in Anspruch genommen am:		2021	- €	Kreditemächtigung erlischt nach 103 Abs. 3 mit Inkrafttreten der Haushalts-satzung des aktuellen Haushaltsjahres
Zwischenfinanzierung Investitionen		vor	2021	- €	Kreditemächtigung nach § 103 erloschen, neue Finanzierung notwendig
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)				- €	
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren				- 2.300.000,00 €	("echte" Liquiditätskredite aus Vorjahren)

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo lfd. VwT gem Haushaltssatzung	2023	749.950,00 €	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen)		406.200,00 €	Tilgung bitte als positiven Betrag eintragen
verbleibender Saldo		343.750,00 €	
Beitrag zur Hessenkasse			Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
Differenz		343.750,00 €	
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen		- €	

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO

Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit				
Vorjahr	Planzahl	2022	18.294.032,00 €	bitte als positiven Betrag eintragen
Vorvorjahr	Ist	2021	17.534.249,32 €	bitte als positiven Betrag eintragen
3. Vorjahr	Ist	2020	16.532.856,21 €	bitte als positiven Betrag eintragen
Summe			52.361.137,53 €	
Durchschnitt			17.453.712,51 €	
davon 2 v. H. als Liquiditätsreserve			349.074,25 €	
voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 1.1. des Haushaltsjahres			7.552.917,72 €	wird von oben übernommen
Vorgaben des § 106 Abs. 1 HGO erfüllt			ja	

nachrichtlich:	Haushaltsjahr		
Höchstbetrag Liquiditätskredite	2022	2.000.000,00 €	
höchste Inanspruchnahme	2022	- €	



Wahlen. In Bundes- und Landespolitik nehmen wir eine verbreitete Neigung wahr, dem mit dem Versprechen zusätzlicher Leistungen der öffentlichen Hand zu begegnen: Gesetzliche Aufgaben werden neu definiert, Standards erhöht, nicht ausreichende Finanzmittel bereitgestellt und die konkrete Umsetzung auf die kommunale Ebene übertragen. So wird Aktivität kommuniziert, die Umsetzung aber wird oft nicht bis zum Ende bedacht, es wird dem Wunsch vieler in der Bevölkerung nach schnellen Lösungen versucht zu entsprechen.

Dann aber ist die Enttäuschung groß, wenn die „oben“ gegebenen Leistungsversprechen nicht eingehalten werden können.

Gerade jetzt ist Handlungsfähigkeit gefragt – die aber ist drastisch eingengt!

Enge staatliche Vorgaben in Förderprogrammen und zu Personalstandards, sich gegenseitig ausschließende Vorgaben im Planungsrecht (Naturschutz versus Erneuerbare Energien) sowie Planungserfordernisse, die erforderliche Veränderungen drastisch in die Länge ziehen statt verkürzen, sorgen für Handlungsunfähigkeit und Stillstand statt dem von den Menschen erwarteten zupackenden Handelns! Zudem verwischt es die Verantwortlichkeiten, wenn Bund und Land bis in kleinste Details des Betriebs von Kitas und Verwaltungsabläufen mit gleichen Regelungen für München und Münster, Mühlheim oder Mücke hineinregieren.

Grenzen des Leistbaren erkennen

Erforderlich sind ein Umdenken und ein neuer Realitätssinn. Die Grenzen der gesamtstaatlichen Leistungsfähigkeit werden absehbar überschritten. Zukunftsaufgaben wie Energie-, Wärme- und Mobilitätswende, Klimaschutz und Klimaanpassung, die Digitalisierung, die Stärkung der Bildung, der Fachkräftemangel oder auch die Schaffung bezahlbaren Wohnraums erfordern eine neue und realistische Bewertung, was unabweisbar gebraucht wird und mit welchen personellen und finanziellen Mitteln leistbar ist.

Was hat Vorrang, was kann zurückstehen? Wir müssen Prioritäten setzen. Um zu Prioritäten zu kommen, müssen Aufgaben auf den Prüfstand. Wird beispielsweise trotz knapper Ressourcen am Rechtsanspruch auf Schulkindbetreuung ab 2026/27 festgehalten, muss klar sein, dass andere Vorhaben mit

niedrigerer Priorität zurückstehen. Dann muss es beispielsweise eine sehr deutliche Öffnung der Personalstandards in anderen Bereichen der Kinderbetreuung geben.

Bürokratieabbau

Nur mit weniger Bürokratie und finanziell handlungsfähigen Städten und Gemeinden werden wir die Probleme von morgen lösen können. Besonders in diesen Krisenzeiten zeigt sich, dass zu enge Vorgaben und zu hohe Standards ein Hindernis für handlungsfähige Kommunen sind. Viele Probleme lassen sich besser lösen, wenn vor Ort der jeweils passende Ansatz verfolgt werden darf.

Kommunen: Dezentral, überschaubar und resilient

Die starke kommunale Selbstverwaltung bewährt sich seit jeher gerade in existenziellen Krisenzeiten. Eigenverantwortliche Teilnahme an Entscheidungen im überschaubaren Raum ist eine zentrale Kraftquelle für Staat und Gesellschaft. Eine Teilnahme an den demokratischen Prozessen vor Ort mit gewählten Amtsträgern und Gremien ist ein probates Mittel gegen Frust und Verunsicherung. Eine überbordende Befrachtung mit Beauftragten, Beiräten und Verfahrensvorgaben ist hier kontraproduktiv.

Starke Städte und Gemeinden bedeuten Entscheidungen in überschaubarem Raum, bedeuten dezentrale und weniger für Krisen anfällige Strukturen. Starke Kommunen machen den Staat und die Gesellschaft krisenfester und widerstandsfähiger.

Die Verfassungen von Bund und Ländern schützen die kommunale Selbstverwaltung. Allerdings kann dieses Recht gegenwärtig fast beliebig per Bundes- oder Landesgesetz eingeschränkt werden, mit neuen Aufgaben, höheren Anforderungen oder auch dem Vorenthalten der nötigen finanziellen Mittel.

Das muss sich ändern!

Der Hessische Städte- und Gemeindebund fordert eine ehrliche Diskussion über die Leistungsfähigkeit der Kommunen, eine entsprechende Aufgabenkritik, die Priorisierung staatlicher Aufgaben und die Abschaffung bürokratischer Hemmnisse.

(Standpunkt – Positionen des Hessischen Städte- und Gemeindebundes, 19.04.2023)